

Labo-Scan II

Touchscreen Steuerung für Materialfördersysteme



Labo-Scan II

Einführung

Die Labo-Scan-Serie II übernimmt die komplette Kontrolle der Materialförderung.

Eine benutzerfreundliche Oberfläche, via 7" Touchscreen ermöglicht die automatische Steuerung der Förderung von Rohstoffen an, bis zu 50 Stationen.

Die Netzwerkkommunikation zwischen den einzelnen Systemkomponenten findet über AS-Interface & Siemens ProfiNet statt.

Zum Standard gehört der Einsatz einer frequenz-geregelten Vakuumsstation. Als Option können auch vier Vakuumsstationen geregelt werden. An der Wand montiert bietet die Steuerung ein übersichtliches und einfach zu bedienendes Display.

Die Labo-Scan Serie bietet...

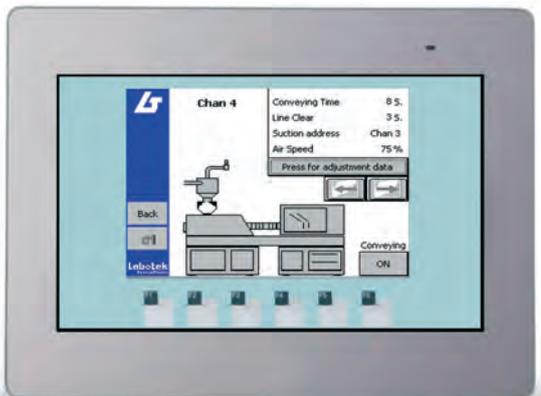
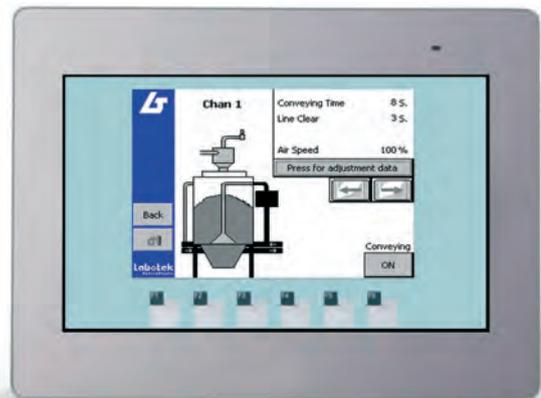
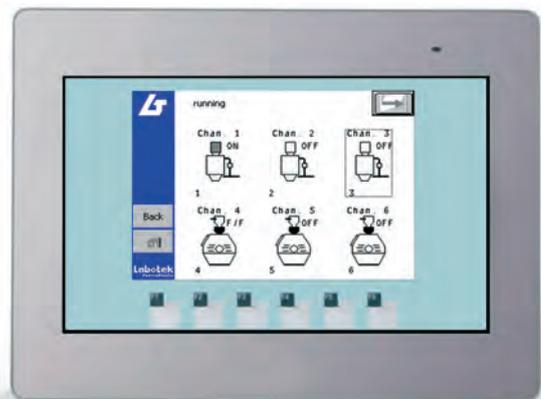
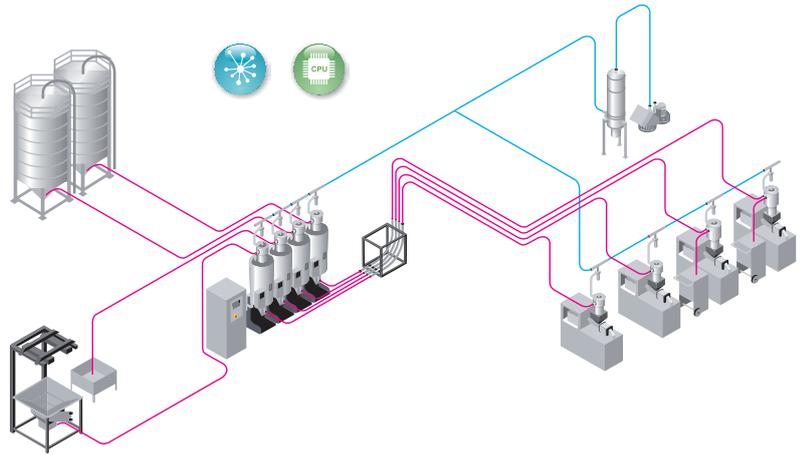
- Eine 7" Touchscreen SPS von Siemens
- Flexibles Setup
- Eine Übersicht aller Parameter von jeder Station
- Benutzerfreundlich, keine Schulung erforderlich
- Individuelle Textbeschreibung & Alarmtexte
- Energieeinsparung durch optional frequenz-geregeltes Gebläse
- Möglichkeit des Fernzugriffs
- Eine umfassende 3 Jahres Garantie

Labo-Scan Eigenschaften

Die benutzerfreundliche Oberfläche ermöglicht die grafische Darstellung z.B. einer Produktionsmaschine oder eines Trockenbehälters. Die Visualisierung der aktuellen Betriebszustände ermöglicht eine einfache Bedienung der Labo-Scan-Steuerung.

Die Einstellungen für Saugzeit, Rohrleitungsreinigungszeit und Luftgeschwindigkeit (Frequenzregelung) erfolgt direkt am Display über die Tastatur oder der Drop-Down-Felder. Der Bediener kann die Förderstationen einfach anwählen. Die Labo-Scan-Steuerung bietet auch die Anwahl von Saugadressen, (Trockenbehälter). Bei Aktivierung einer Saugadresse wird ein Schieberventil unter dem Trockenbehälter aktiviert und erlaubt eine sichere Förderung mit anschließender Rohrreinigung. Kein getrocknetes Material verbleibt in der Rohrleitung. Die Gebläse-Frequenz-Regelung wird in % Luftgeschwindigkeit eingestellt; jede Station kann eine andere Einstellung erfordern, um den optimalen Materialfluss zu gewährleisten.

Der Einsatz unserer Frequenzregler-Serie kann zu hohen Energieeinsparungen führen. Das Rohmaterial wird schonend gefördert und die Lebensdauer der Rohrleitungen kann deutlich verlängert werden.



Technische Daten Labo-Scan II

LT Nr.	Bezeichnung	Anzahl Stationen	Anzahl Vakuum Stationen	Anzahl Saugadressen	Frequenzregelung
101387	Labo-Scan 50	50	4	8	Ja

Abmessungen

Bezeichnung	Dimensionen
Labo-Scan 50	L 500 x W 500 x D 250 mm

Im Menü der Vakuumstation können folgende Reinigungsoptionen gewählt werden: Staubzyklon, selbstreinigendes Filtersystem oder Rückblasventil.

Zwischen den einzelnen Materialanforderungen kann eine „Stand by Frequenz“ (z.B. 10 Hz) für die Gebläsestation gewählt werden.



Benutzerspezifische Benennung jeder Station

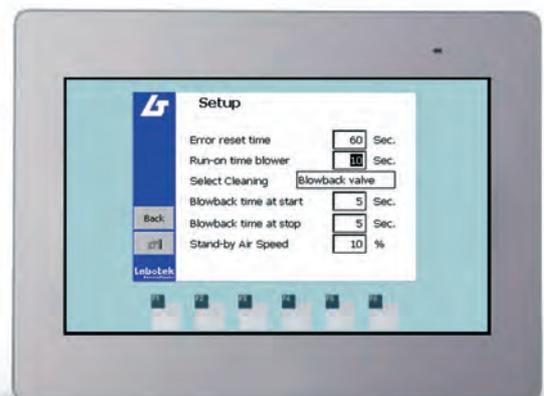
Optionen

Labo-Scan ist vorbereitet für diverse Optionen:

LT Nr.	Bezeichnung
204988	Box, ein-aus, AS-i, inkl. 10 m Kabel M12
204486	AS-i, Verteilerdose, inkl. Beschlag
207410	AS-i, Verlängerung Set
605092	AS-i, Flachkabel, schwarz, 1,5 mm ²
605042	AS-i, Flachkabel, gelb, 1,5 mm ²
207217	AS-i, Modul, Kombi, Komplett
207776	Alarmlampe, mit Wandkonsole, 5 m Kabel
207772	Alarmlampe, Blitz orange
287047	AS-i, Mixed Module 4DI/4DO, mit Sockel
287050	AS-i, Modul 4DI/4DO Komplett SVS



Alarmliste und Fehlerbeschreibung



3 Jahre Garantie

Labotek bietet 3 Jahre Garantie
- Verschleißteile ausgenommen

Labotek A/S
Stroebjergvej 29
DK-3600 Frederikssund

Tel. +45 4821 8411
info@labotek.dk
www.labotek.com

Labotek Deutschland GmbH
Nöllenhammerweg 10-16
42349 Wuppertal

Tel. +49 202 747585-0
info@labotek-de.com
Fax +49 202 747585-11
www.labotek.com/de